

Deutsches Reich.

Berlin, 6. April. Wiederholt ist es in Frage gekommen, ob ein Reichsanwalt verpflichtet ist, in Fällen, in denen eine Verletzung der Rechte durch einen Akt nicht geltend zu machen...

Von den katholischen Geistlichen, welche in den Jahren des Kulturkampfes sich, ohne zum Aktivismus überzugehen, auf die Seite des Staats gestellt haben...

Seminardirektor Dr. Beck hierfeldt, Richter der Diözese Trier, bekannt durch sein Verhalten gegen den Herrn Gräblich...

Verjonal-Reisebegleitungen in der preussischen Krone. Prinz Friedrich von Preußen, Prinzessin Luise, Prinzessin Marie...

Deutscher Reichstag.

(Original-Bericht der Saale-Zeitung.)

60. Sitzung vom 7. April.

Am 7. April des Bundesrathes: Geh. Rath Bödiker, später Scholz.

Die zweite Beratung der Gewerbeordnungsnovelle wird fortgesetzt.

Art. 4. legt an Stelle des § 35 der G.-D. folgende Bestimmungen:

Die Ertheilung von Tanz-, Tanz- und Schwimminnerricht als Gewerbe...

Dasselbe gilt von der gewerbsmäßigen Verorgung fremder Rechtsanwaltschaften...

Personen, welche die in diesem Paragraphen bezeichneten Gewerbe...

werbe beginnen, haben bei Eröffnung ihres Gewerbetriebes der zuständigen Behörde hiervon Anzeige zu machen.

Der Handel mit gebrauchten Kleidern, gebrauchten Betten oder gebrauchten Wäsche...

Der Handel mit gebrauchten Kleidern, gebrauchten Betten oder gebrauchten Wäsche...

Der Handel mit gebrauchten Kleidern, gebrauchten Betten oder gebrauchten Wäsche...

Der Handel mit gebrauchten Kleidern, gebrauchten Betten oder gebrauchten Wäsche...

Der Handel mit gebrauchten Kleidern, gebrauchten Betten oder gebrauchten Wäsche...

Der Handel mit gebrauchten Kleidern, gebrauchten Betten oder gebrauchten Wäsche...

Der Handel mit gebrauchten Kleidern, gebrauchten Betten oder gebrauchten Wäsche...

Der Handel mit gebrauchten Kleidern, gebrauchten Betten oder gebrauchten Wäsche...

Der Handel mit gebrauchten Kleidern, gebrauchten Betten oder gebrauchten Wäsche...

Der Handel mit gebrauchten Kleidern, gebrauchten Betten oder gebrauchten Wäsche...

Der Handel mit gebrauchten Kleidern, gebrauchten Betten oder gebrauchten Wäsche...

Der Handel mit gebrauchten Kleidern, gebrauchten Betten oder gebrauchten Wäsche...

Der Handel mit gebrauchten Kleidern, gebrauchten Betten oder gebrauchten Wäsche...

Der Handel mit gebrauchten Kleidern, gebrauchten Betten oder gebrauchten Wäsche...

Der Handel mit gebrauchten Kleidern, gebrauchten Betten oder gebrauchten Wäsche...

Die Erbin von Glühshafen.

Roman von Bernhard Frey.

(Fortsetzung.)

Der Präsident erhebt sich - athemlos Stille. - die Verhandlung ist eröffnet.

Baron Werner Trifan von Rodach - Wolfzburg auf Fürstenthall.

Der Angeklagte erhebt sich und bezeugt seine Identität. Er spricht mit sehr leiser, tiefer Stimme...

Baron Werner Trifan von Rodach - Wolfzburg auf Fürstenthall.

Der Angeklagte erhebt sich langsam; man hat gehört, er habe sich unter falschem Namen, unter dem seines Vaters...

Der Angeklagte erhebt sich langsam; man hat gehört, er habe sich unter falschem Namen, unter dem seines Vaters...

Der Angeklagte erhebt sich langsam; man hat gehört, er habe sich unter falschem Namen, unter dem seines Vaters...

Zeugen, die Ihre und seine Identität feststellen können und werden! Noch einmal: Sie sind Bankier Bruno Ziegenfuss aus St.?"

„Nein, Herr Präsident, ich bin es nicht! Ihre Zeugen mag die albekannte, auffallende Ähnlichkeit, die zwischen mir und meinem Vetter herrscht, irren führen, - ich wiederhole es: ich bin Fabrikdirektor Paul Ziegenfuss aus St.“

„Ihre Zeugen wird Ihnen nichts nützen. - Haben Sie sich am sechszehnten Juni dieses Jahres von St. nach Hamburg begeben?“

„Ja, - ich folgte dem Rufe meines bisherigen Prinzipals, Herrn Josua Harimutts!“

„Trafen Sie auf dieser Reise mit Ihrem Vetter Paul zusammen?“

„Mit meinem Vetter Bruno? Nein, - unsere Reiseroute war eine verschiedene, - es ist mir daher im größten Grade unverständlich, wie man darauf kommen konnte, mich meines Veters zu verwechseln!“

„Man wird Ihren Verstand alsbald zu Hüfe kommen; sehen Sie sich! Ihr Vetter, welchen Sie die Anklagegeleitete! Die amtliche Darstellung des Sachverhalts war verwickelt und erforderte die volle Aufmerksamkeit der Publikum. Welche Angeklagte waren an dem in Rede stehenden Tage in Hamburg gewesen, einen derselben hatte man mit dem Ermordeten zusammen gesehen, - den andern später allein, eine Straße vom Schauplatz der That entfernt. Verdächtig war der eine wie der andere, - der zweite jedoch in weit höherem Grade durch die Anzahl der Zeugen, die gegen ihn aufgetreten sind, Verdächtig, das beide denselben Aufenthaltsort, die litzkauische Grenze, gesucht, ließ den Verdacht nahe liegen, daß der eine der Mithuldige des andern sei und daß sie vereint das Verbrechen begangen oder wenigstens unter gegenseitiger Mitwirkung erstreckt. Er schwerende Umstände genug auf beiden Seiten, - die ganze That vorläufig noch so lichtlos, so tief von Geheimnissen und Dunkel umhüllt, daß sich jeder unwillkürlich fragte: Wie wird das enden? Können die Beweise dies Geheimnis von Wahrscheinlichkeiten, Möglichkeiten und Verdächtigungen durchdringen?“

Der Vorleser war zu Ende. Der erste Angeklagte, Baron von Rodach-Wolfzburg, wurde verurteilt.

bad wieder vertragen. (Seitertel.) Wenn die Motive sagen, daß der Rechtskommissar nicht zuverlässig ist, so darf man wohl mit gleichen Rechte annehmen, daß ebensolcher Prozent der Polizeibeamten nicht lebenswürdig sind.

Man sieht dies auch aus dem Berichte des Berliner Polizeipräsidenten, daß in einem dieser Fälle die Wohlthätigkeit auf Konfessionstrennung gefaßt hatte und nur 33 dreier Verurtheilten waren, welche lebenswürdig sind die Polizeibehörde nicht. Man muß, ohne mit Rückschlüssen zu unpassenden, annehmen, daß ihr Beruf ein Bedürfnis ist, und eben erklären ich, dem Sie doch gewiß keine Sympathien für die Wohlthätigen entgegen werden, daß diese Leute notwendig sind. Wie leicht können die Leute aber ihre Konfession verlieren, es genügt, daß sie einmal eine Eingabe gegen die Polizeibehörde in eines anderen Auftrag gemacht haben, um von derselben als unzuverlässig betrachtet zu werden.

So macht man diese Leute vollständig abhängig von der Polizei, deren Agenten sie unter diesen Umständen werden. (Sehr wahr! links.) Der § 35 der alten Gewerbeordnung enthält genau bezeichnende Vorschriften gegen die im § 35 bezeichneten Kategorien; vermehren Sie die nicht unmaßgebliche, erweitern Sie nicht ohne Noth die vorgedachten Befugnisse und deshalb bitte ich Sie, es bei der alten Ordnung zu belassen und sich mit dem Dynamit zu begnügen, den wir Ihnen gerne zugehen. (Bravo! links.)

Herr v. Seeler. In der Kommission ist es mir von der Meinungsänderung für die Kategorie, um die es sich hier handelt, eine besondere Konfession einzuführen, aber man hielt es für erforderlich, ihren Gewerbebetrieb von gewissen Einschränkungen abhängig zu machen. Es hat sich gezeigt, daß die bisherigen Bestimmungen nicht ausreichen und man war in der Kommission wenig darüber, daß ein neues Prinzip eingeführt werden muß. Das ist nicht die Konfession, sondern die Stellung zum Staat. Das hat die Zurechtfindung der Gewerbebetriebe an Stelle der Unberücksichtigung gesetzt und wenn ich auszusprechen muß, daß dadurch der Polizei ein weiteres Spielraum gewährt wird, so ist das doch kein Unglück. Es ist ja möglich, daß Herr Mundel Erfahrungen mit unbeschränkter Polizeibehörde gemacht hat, aber das fand nicht in deren Sinne die Bestimmung der Unzuverlässigkeit eines Menschen liegt. Wenn aber Herr Mundel sagt, daß es neu sei, daß die Unzuverlässigkeit eines Menschen genügt solle, um von einem Gewerbe auszuschließen, so hat er sicherlich die ersten dreißig Paragraphen der Gewerbe-Ordnung verlesen, denn der § 30 des Gesetzes vom Jahre 1839 gestattet schon die Ausschließung von Gewerbebetrieben, deren Unzuverlässigkeit festgestellt. Das neue Prinzip ist durchaus notwendig, wenn es sich um Konfessionierung von Tanz- und Schwimminnerricht handelt, denn es wird niemand leugnen wollen, daß bei diesen Gewerben Sitte und gute Ordnung ein notwendiges Erfordernis sind. Daß die Herren (zur Linken) und das Dynamit angehen, ist sehr zu bedauern, aber es ist nicht möglich, zu verlangen, deren Unzuverlässigkeit auch bei diesen Gewerben festgestellt werden soll. Ich lege mich nicht auf moralische Sicherheit! (Bravo rechts.)

Man wird nicht erwarten, daß die Kommission die Bestimmungen der Gewerbe-Ordnung, die die Unzuverlässigkeit eines Menschen feststellt, auch bei diesen Gewerben geltend machen will, sondern nur die Unzuverlässigkeit eines Menschen feststellt. Ich lege mich nicht auf moralische Sicherheit! (Bravo rechts.)

Man wird nicht erwarten, daß die Kommission die Bestimmungen der Gewerbe-Ordnung, die die Unzuverlässigkeit eines Menschen feststellt, auch bei diesen Gewerben geltend machen will, sondern nur die Unzuverlässigkeit eines Menschen feststellt. Ich lege mich nicht auf moralische Sicherheit! (Bravo rechts.)

Man wird nicht erwarten, daß die Kommission die Bestimmungen der Gewerbe-Ordnung, die die Unzuverlässigkeit eines Menschen feststellt, auch bei diesen Gewerben geltend machen will, sondern nur die Unzuverlässigkeit eines Menschen feststellt. Ich lege mich nicht auf moralische Sicherheit! (Bravo rechts.)

Man wird nicht erwarten, daß die Kommission die Bestimmungen der Gewerbe-Ordnung, die die Unzuverlässigkeit eines Menschen feststellt, auch bei diesen Gewerben geltend machen will, sondern nur die Unzuverlässigkeit eines Menschen feststellt. Ich lege mich nicht auf moralische Sicherheit! (Bravo rechts.)

Man wird nicht erwarten, daß die Kommission die Bestimmungen der Gewerbe-Ordnung, die die Unzuverlässigkeit eines Menschen feststellt, auch bei diesen Gewerben geltend machen will, sondern nur die Unzuverlässigkeit eines Menschen feststellt. Ich lege mich nicht auf moralische Sicherheit! (Bravo rechts.)

Man wird nicht erwarten, daß die Kommission die Bestimmungen der Gewerbe-Ordnung, die die Unzuverlässigkeit eines Menschen feststellt, auch bei diesen Gewerben geltend machen will, sondern nur die Unzuverlässigkeit eines Menschen feststellt. Ich lege mich nicht auf moralische Sicherheit! (Bravo rechts.)

Man wird nicht erwarten, daß die Kommission die Bestimmungen der Gewerbe-Ordnung, die die Unzuverlässigkeit eines Menschen feststellt, auch bei diesen Gewerben geltend machen will, sondern nur die Unzuverlässigkeit eines Menschen feststellt. Ich lege mich nicht auf moralische Sicherheit! (Bravo rechts.)

Man wird nicht erwarten, daß die Kommission die Bestimmungen der Gewerbe-Ordnung, die die Unzuverlässigkeit eines Menschen feststellt, auch bei diesen Gewerben geltend machen will, sondern nur die Unzuverlässigkeit eines Menschen feststellt. Ich lege mich nicht auf moralische Sicherheit! (Bravo rechts.)

Man wird nicht erwarten, daß die Kommission die Bestimmungen der Gewerbe-Ordnung, die die Unzuverlässigkeit eines Menschen feststellt, auch bei diesen Gewerben geltend machen will, sondern nur die Unzuverlässigkeit eines Menschen feststellt. Ich lege mich nicht auf moralische Sicherheit! (Bravo rechts.)

Man wird nicht erwarten, daß die Kommission die Bestimmungen der Gewerbe-Ordnung, die die Unzuverlässigkeit eines Menschen feststellt, auch bei diesen Gewerben geltend machen will, sondern nur die Unzuverlässigkeit eines Menschen feststellt. Ich lege mich nicht auf moralische Sicherheit! (Bravo rechts.)

Man wird nicht erwarten, daß die Kommission die Bestimmungen der Gewerbe-Ordnung, die die Unzuverlässigkeit eines Menschen feststellt, auch bei diesen Gewerben geltend machen will, sondern nur die Unzuverlässigkeit eines Menschen feststellt. Ich lege mich nicht auf moralische Sicherheit! (Bravo rechts.)

Man wird nicht erwarten, daß die Kommission die Bestimmungen der Gewerbe-Ordnung, die die Unzuverlässigkeit eines Menschen feststellt, auch bei diesen Gewerben geltend machen will, sondern nur die Unzuverlässigkeit eines Menschen feststellt. Ich lege mich nicht auf moralische Sicherheit! (Bravo rechts.)

Man wird nicht erwarten, daß die Kommission die Bestimmungen der Gewerbe-Ordnung, die die Unzuverlässigkeit eines Menschen feststellt, auch bei diesen Gewerben geltend machen will, sondern nur die Unzuverlässigkeit eines Menschen feststellt. Ich lege mich nicht auf moralische Sicherheit! (Bravo rechts.)

Man wird nicht erwarten, daß die Kommission die Bestimmungen der Gewerbe-Ordnung, die die Unzuverlässigkeit eines Menschen feststellt, auch bei diesen Gewerben geltend machen will, sondern nur die Unzuverlässigkeit eines Menschen feststellt. Ich lege mich nicht auf moralische Sicherheit! (Bravo rechts.)

Man wird nicht erwarten, daß die Kommission die Bestimmungen der Gewerbe-Ordnung, die die Unzuverlässigkeit eines Menschen feststellt, auch bei diesen Gewerben geltend machen will, sondern nur die Unzuverlässigkeit eines Menschen feststellt. Ich lege mich nicht auf moralische Sicherheit! (Bravo rechts.)

Man wird nicht erwarten, daß die Kommission die Bestimmungen der Gewerbe-Ordnung, die die Unzuverlässigkeit eines Menschen feststellt, auch bei diesen Gewerben geltend machen will, sondern nur die Unzuverlässigkeit eines Menschen feststellt. Ich lege mich nicht auf moralische Sicherheit! (Bravo rechts.)

Man wird nicht erwarten, daß die Kommission die Bestimmungen der Gewerbe-Ordnung, die die Unzuverlässigkeit eines Menschen feststellt, auch bei diesen Gewerben geltend machen will, sondern nur die Unzuverlässigkeit eines Menschen feststellt. Ich lege mich nicht auf moralische Sicherheit! (Bravo rechts.)

Man wird nicht erwarten, daß die Kommission die Bestimmungen der Gewerbe-Ordnung, die die Unzuverlässigkeit eines Menschen feststellt, auch bei diesen Gewerben geltend machen will, sondern nur die Unzuverlässigkeit eines Menschen feststellt. Ich lege mich nicht auf moralische Sicherheit! (Bravo rechts.)

Man wird nicht erwarten, daß die Kommission die Bestimmungen der Gewerbe-Ordnung, die die Unzuverlässigkeit eines Menschen feststellt, auch bei diesen Gewerben geltend machen will, sondern nur die Unzuverlässigkeit eines Menschen feststellt. Ich lege mich nicht auf moralische Sicherheit! (Bravo rechts.)

Man wird nicht erwarten, daß die Kommission die Bestimmungen der Gewerbe-Ordnung, die die Unzuverlässigkeit eines Menschen feststellt, auch bei diesen Gewerben geltend machen will, sondern nur die Unzuverlässigkeit eines Menschen feststellt. Ich lege mich nicht auf moralische Sicherheit! (Bravo rechts.)

Sächsisch-Thüringischer Dampfkessel-Revisions-Verein

In den Monaten Januar, Februar, März etc. wurden an Untersuchungen ausgeführt:

- 49 innere Revisionen, 233 äußere do. do., 22 Wasserdruckproben.

Dem Verein sind weiter beigetreten: Herr Landrath von Helledorf in Bamberg, b. Freyhurg, Fabrikbesitzer A. Neumann in Bitterfeld, Zuckerfabrik in Camburg.

Geschäfts-Gründung.

Sie mit zeige Ihnen ganz ergebenst an, daß ich am hiesigen Plage im Ganze des Herrn Bäckermeister Herrn M. Weber, ein on gros Tabak- u. Cigarrengeschäft on detail eigener Fabrikate eröffnen. Neben dem bereit. Herrn M. Weber mich bestens empfehle, wird es mein eifrigstes Verlangen sein, bei billigen Preisen stets eine gute Waare zu liefern.

Friedrich Martini, Fabrik in Salberstadt.

Zur gef. Mittheilung!

Meinen werthen Gästen und Bekannten mache hiermit bekannt, daß ich am heutigen Tage das Restaurant keine Wirtshaus Nr. 10 übernommen habe und bitte ergebenst auch fernhin ein recht zahlreichen Besuch.

F. Lorenz.

Sie durch befreie ich mich Ihnen ergebenst anzuzeigen, daß ich am hiesigen Plage, Weißstraße Nr. 72, unter der Firma

Emma Model

Posamentier-, Tapissier-, Woll- u. Weisswaren-Geschäft eröffnet habe. Inwiefern ich mein Unternehmen Ihnen geeigneten Wohlthun angelegentlich empfohlen habe, verhoffe ich zugleich, daß strenge Punctlichkeit und billige Bedienung meine Handlungsweise stets kennzeichnen werden.

Emma Model.

Mit dem heutigen Tage eröffnet Unterzeichneter sein großes Lager von Blechinstrumenten, Clarinetten, Violinen, Violas, Cellis, Bassen, großen und kleinen Trommeln.

F. Wolf, Bartlucherstraße 2.

Schönschreib-Unterricht in „15“ Stunden.

Anmeldungen werden täglich im Unterrichts-Local „Töpferplan 10“, am Leipziger Thurm, entgegengenommen.

H. Fix, Lehrer der Schönschreibkunst aus Berlin.

XI. Quedlinburger Pferde-Lotterie.

Ziehung 7. Juni 1883, Hauptgew. 6000 Mk. Werth. 1500 Gewinne im Werthe von 56,000 Mark. Loose à 3 Mk. bei dem General-Agenten Carl Krebs in Quedlinburg, sowie in Halle a. S. bei Ernst Haassenger, Steinstrasse, N. Peme und C. H. Spierling, Leipzigstr., Gustav Moritz, Steinstrasse, H. Gräfe, Ammon-Exp., J. R. Strässer, Bernburgerstr., Alb. Hentze, Schmeerstr., Heinr. Gundlach, Breitestr., Georg Schulze, Poststr., Ernst Beyer, Horenstr., M. Bellson, Kleinschmieden, Bethge, früher Bieler & Sime, J. Neumann, Geisstr., Moritzthor und Königer, Steinbrecher & Jasper, Markt und Poststrasse, R. Dannenberg, zum gold. Schiffchen, F. Rudolf in Löbejün, E. M. Hilliger in Teutschenthal, Rich. Krahrer in Wettin, V. Broeke in Colleda.

9 Goldene Medaillen und Ehrendiplome 9 LIEBIG COMPANY'S FLEISCH-EXTRACT

aus FRAY BENTOS (Süd-Amerika) Nur aecht WENN JEDER TOPF DIE UNTERSCHRIFT Liebig IN BLAUER FARBE TRÄGT. Zu haben bei den grösseren Colonial- und Esswaaren-Händlern, Drogisten, Apothekern etc.

Preussischer Beamten-Verein.

Am 11. d. Mts. Abends 8 Uhr im „Café Davia“ Vortrag des Herrn Prof. Dr. von Krißig: „Hefserinnerungen aus Catalonien“. Diejenigen Herren Mitglieder, welche nicht bereits in dem umgelassenen Listen eingetragen haben, im Vereinslocal von Herrn Keller angenommen.

Leipzig, Restaurant Forkel, Führlplatz 1 an der Promenade, empfiehlt einen rechtlich anerkannten Substitut seine der Neuzeit entsprechende Localitäten, Küche, sowie Getränke anerkannt gut.

Der Bazar des Vereins zur Erhaltung von Freibletten für arme Kranke wird in nächster Zeit stattfinden und bitten wir etwaige Gaben für denselben bis zum 25. April an die Unterzeichneten abzugeben, wo auch Geldbeiträge jederzeit entgegen genommen werden.

Obersalzbrunnen, Oberbrunn, Heilbäder in carlsbaderisch-n. physischen Mineralkräften, bei chronischen Störungen der Verdauung und Blutbildung, bei Blasenkrankheiten, bei Rheumatismen, bei Gicht etc. Verwendbar bei allen Krankheiten.

Huste-Nicht, Bals-Extract u. Caramellen von L. H. Pietsch & Co., Breslau. Die durch jahreliche Darfstellen anerkannt bewährtesten und besten diätetischen Genussmittel bei Husten, Keuchhusten, Catarrh, Heiserkeit, Bronchitis, bei Kindern, bei einfachen Catarrh.

Die Spaltpilze. Nach dem neuesten Standpunkte bearbeitet von Dr. W. Zopf, Privatdocent a. d. Universität in Halle a. S. Mit 34 vom Verfasser selbst an Holz gezeichneten Schnitten. Preis 3 Mk.

Putzpomade, Universal-Metal-Adalbert Vogt & Co., Berlin O., Friedrichsberg. Fast überall käuflich zu haben. Warnung: Jedes ähnlich aussehende Product ist Nachahmung eines unserer werthvollsten, unerschöpflichen Substanzen.

Wichtig für Magenleidende. Ohne ein Nahrungsmittel zu sein, bringt mein Befindes Universal-Magen-Pulver bei allen überhaupt heilbaren, wenn auch noch so veralteten Magenleiden sichere Hilfe!

Meine Giftpillen gegen Schwelme, jedes andere Mittel an Wirkung weit überlegen, sind täglich frisch bereitet zu haben bei Dr. Keller, Apotheker und Chemiker, Bärgasse 4.

Das Wunderbuch, enthaltend die Geheimnisse früherer Zeiten, als: Formeln der Alchemie, des 6. und 7. Buch Moses, magische Kraft und Signatur der Erdgewächse und Kräuter, Glücksraufen auf die in der Erde verborgenen Metalle, die Vortrage Skobala, das Auffinden von Wasserquellen und Metallen mittelst der Wünschelruthe, andere werthvolle Geheimnisse aus den wichtigsten Alterthümern, enthält auch das vollständige siebenmal verlegte Buch. Zu beziehen für 5 Mk. von N. Jacobs, Buchhandlung in Magdeburg.

Süßnerungen, ohne Gefahr, das von Herrn F. Fresenius erfindene Mittel „Pelodin“. Altkauf für Deutschland 3 Mk. Viehhüter in Wiesbaden. Preis 75 Pf. für die Gebrauchsanweisung für Halle a. S. u. Umgegend bei Herrn Louis Voigt, gr. Ulrichstr. 16. Neue u. gebrauchte Möbel verkauft billig Erdel 2 part.

Coiffe à 1 Mart, an der vom Ornitoph. Central-Berein für S. und Th. in Halle veranstalteten Verlosung von Geflügel, Sing- und Schmuckvögeln. — Ziehung am 30. April cr. — und zu haben bei H. König (Exposition der Saalezeitung).

Englischen u. französischen Unterricht ertheilt ein cand. phil. der hiesigen Zeit im Auslande war. Anstalt Hr. Buchh. Reichardt, Schulb. 20.

Pelzwaaren, überreimt zum Conserviren gegen Motten und Feuertücken Chr. Voigt, Halle a. S., Schmeerstraße 33. Meine Wohnung ist jetzt Grafeweg 13, 1 Et. rechts beim Bäckerth. Begeben. Fr. Farnide früher Barwinfel, Sebnitz.

Polsterwerk, Prima 4 Ctr. 850 A, Secunda 750 A, bei 100 Ctr. von meinem Nordhäuser Lager wesentlich billiger. Plat & Sohn, Leipzigerstrasse 64.

Mailändischer Haarbalsam, neben fortwährend sorgfältiger Aufw. nach der neuesten Erfahrungen wissenschaftlicher Medicinisten und empfohlener Substanzen eine 50jährige Bewahrung in der Praxis und dadurch gewonnene allseitige Anerkennung genügt, um den Substanz für die Heiligkeit und den inneren Werth eines Mittels die nötige und mit Recht gefasste Garantie zu liefern. Es ist bei dem von Karl Kreller, Chemiker in Nürnberg verfertigten Mailändischen Haarbalsam der Fall, dessen Wirkungen bei Ausfällen oder hässlichem mangelhaftem Wuchs der Haare, gegen Schuppen u. schuppiges Ergüssen der Haare das vorjährige Gedeihen als vorzügliches Cosmetikum glänzend rechtfertigen. Ich daher bei seiner Billigkeit gegenüber vielen anderen theueren, oft umhinigen Präparaten zur ausschließlichen Benutzung empfehlen lassen. Nieder in allen größeren Apotheken in Halle a. S. bei Helmhold & Co.

Rothe Mauersteine, Dachsteine, Verblendsteine, sind zu haben bei Albert Schaaß, Wühlgraben Nr. 3.

Bruterie, von echt schwarzen Spaniern hat abzugeben Königstraße 33.

Schleswig-Holsteinisches Zucht- und Mastvieh. Durch die langjährige directe Verbindung mit England giebt es wohl kaum eine Gegend im deutschen Reich, wo edleres Zuchtmaterial geliefert wird als in unterm Reichthum. Der Unterzeichnete, welcher seit mit allen hiesigen Viehzüchtern in Geschäftsverbindung steht und alljährlich Aufträge für hier in England macht, empfiehlt sich zur Sicherung zu Züchtung, wie auch zum Schafen und Lämmern zur Waffnung. Während der Hamburger Viehausstellung bin ich in Wotter's Hotel zu sprechen.

Frische süße Tafelbutter, verpackt im Rothfäßen Netto 8 1/2 Pfd. gegen Nachnahme von 830 A. Carl Zimmerling, Tilsit.

Auf der Gyps- und Ziegeleibütte bei Sandersleben ist eine to gut als neue Druckpresse zum Anfertigen sowie auch zum Nachpressen der Mauersteine billig zu verkaufen.

Sichtehauer Bier, Die Salinität, empfehlen Herzer & Wundt, in Sandersleben, Sichtenhain bei Jena.





Gebrüder Schultz,



Halle a. d. S.

Tuch-, Seiden- und Modewaaren.
Specialität: Damen-Mäntel.

Die jüngsten Neuheiten in Damen-Confectionen,

als: Promenaden- und Regenmäntel, Röder, Paletots, Visites etc. in Sammet, Seide und Wolle für Frühjahrs und Sommer trafen heute ein.

Besondere Neuheit: Schwarze Soleil-Promenaden-Mäntel.

Grossartige Sortimente Kleiderstoffe einfachen, mittleren und hochfeinen Genres. Auswahlendungen und Muster stehen zu Diensten.

Den geehrten Hausfrauen

hiesigen Ortes und Umgegend hiermit zur Nachricht, daß ich hierseits eine ganz neue, mit vielen Verbesserungen versehene mechanische

Patent-Dampf-Bettfedern-Reinigungs-Maschine

ausgefeilt habe, wovon ich bitte gefälligst Notiz nehmen zu wollen. Die vorzüglichsten Leistungen meiner Maschine beruhen lediglich auf den Erfahrungen eines vierzigjährigen Praktikers und kann ich mit voller Gewissheit sagen, daß dieselbe allen Anforderungen, die an solche Maschinen überhaupt gestellt werden können, vollständig nachkommt.

Der Zweck dieser Maschine ist, alte, durch jahrelangen Gebrauch schlaff gewordene und durch Feuchtigkeit unangenehmlich Bettfedern wieder aufzulockern, so daß sie neuen Bettfedern gleichen und von denselben nicht zu unterscheiden sind, außerdem fohndert die Maschine jeglichen Staub von den Bettfedern, macht sie, auch neue Bettfedern, krossenfrei und entfernt der mit Chemikalien verlegte Dampf alle Krautfeuchtheiten.

Es wird dem Unterzeichneten nur wünschenswert sein, wenn die Eigentümer der zu reinigenden Bettfedern bei dieser Sandhabung gegenwärtig sind, um sich von der Nützlichkeit der Maschine zu überzeugen. Fertige gemachte Julets sind hiesig vorräthig.

Benkwitz, gr. Rittergasse 8,
Bett- und Federhandlung.

Verfeigerung.

Am Freitage den 13. d. Mts. Vorm. von 10 1/2 Uhr ab werde ich in Neuhau bei Döben

106 Ballons gebr. pefchre Säure, netto 8718 Kilo,

gegen Baarzahlung verfeigern.

Zammelfort: Oshof, zum blauen Stern in Döben 10 1/2 Uhr. Feib, den 7. April 1883. Bunting, Gerichtsvolkshier.

Reparation- u. Materialw.-Geschäfts-Verpachtung.

Wein in einer feinen Stadt seit 20 Jahren betriebenes und sehr gut vertriebenes Restauration- u. Materialwaaren-Geschäft will ich unter günstigen Bedingungen auf längere Jahre hinaus verpachten. Zur Ueberrahme d. d. d. 12-1500 Thaler nöthig sein. Kellefanten wollen Mir. gef. unter N. 7. 934 an Gaalenstein & Vogler, Leipzig senden.

Eine rentable Restauration mit Garten, Kegelbahn und Billard ist Familienverhältnisse halber zu verkaufen und mit 1500 Thlr. Anzahlung sofort zu übernehmen. Off. sub R. 1304 in die Annoncen-Expedition von G. L. Daube & Co., Nordhau, erb.

20,000 Mark

zum 1. Juni cr. und

18,000 Mark

zum 1. Juli cr. sind zu 4% auf beide Hypothek auszuliehn durch

W. Trautmann,

Rechtsanwalt und Notar.

Den Herren Wäthelmeistern empfehle ich Radialien offenes feineres

Doppelstahlholz,

1 Meter lang, Gustav Weigmer, Holzhandlung, Halle a/S.

Eine starke eiserne Winde mit doppeltem Vorgelege zu 150 Etr. Tragkraft, sowie ein Saurell von ca 35 m Länge zu kaufen gesucht. Offerten an Zalme Weinrichsall bei Köstler.

Alle Sorten Grassamen billigt

B. Stolze's Blumenbazar.

Grassamen,

best. Qualität, pro Kilo 1 A. empfiehlt

G. Herz, Handelsagentur,

Ganz 40a.

Bettfedern, Tisch und Kommode zu kaufen gesucht Klansdorfer 16.

Größere Kosten wehentlich. Zwielfel-factofschl. kauft zu höchsten Preisen Fr. Kranke, Halle a/S.

3000 Stück gebrauchte

Ziegelsteine,

grobes Format, sind billig abzulassen

Zentrstraße 15.

Große Kiefer Fettsäfflinge, echte Kiefer Brotten a B. 60 d große Nieselnemangen, Straubner Bräuerlinge, Pa. vollst. Schweiszerkäse empfiehlt

R. Musculus,

Friedrichstraße 7.

Für Wiederverkäufer billige Begie

Extra frischen Schellfisch

empfangt und empfiehlt

Friedr. Krahmer, Hieslerplan 4.

Mein Wohnschimmel, 5 Jahre alt, in jeden Zug gehend, will ich, weil er mir zu schwer wird, sofort verkaufen. Gustav Kubst, Eisleben.

Leipzigerstraße 91. Leipzigerstraße 91.

Neueste Kleiderstoffe

glatt und carriet,

Regenmäntel, Umhänge, Tücher etc. etc. empfiehlt in großer Auswahl zu sehr billigen Preisen

M. Salomon,

Leipzigerstraße 91.

Leipzigerstraße 91. Leipzigerstraße 91.

Detail-Verkauf

reinwoll. Kleider-Cachemire,

Geraer Fabrikat,

im Auftrage einer sehr leistungsfähigen Geraer Firma zu ganz außerordentlich billigen Preisen. Verkauf von früh 9 bis Nachmittag 5 Uhr Königstraße 5, Kohl's Restaurant, 1 Trepp.

Tapeten, Rouleaux

in großartiger Auswahl empfiehlt zu den

billigsten Preisen

gr. Klausstr. K. Rapsilber, gr. Klausstr. 4.

Kaiser-Wilhelms-Halle.

Seute Montag den 9. April

Grosses National-Concert

der ungarischen Zigeuner-Capelle

unter Leitung des Violin-Virtuosen Herrn Dombi Caroll

Tur. St. Marlon in ihren National-Colonnen. Entrée 50 Pf.

Eintritt 8 Uhr.

Billetts im Vorverkauf 40 A. bei Herren Steinbrecher & Jöcher am Markt. NB. Sammelliche Placen werden ohne Noten gelieft. Es werden nur 3 Concerte gegeben.

Volks-Missionsfest

im Birkenwäldchen bei Wönsdorf

Station a. d. Berl.-Anhalt. Bahn

wird, so Gott will

Mittwoch den 30. Mai cr.

stattfinden. Angekündigt haben:

Hr. v. Nathusius-Cuedinburga die Feindpredigt.

Hr. Dr. Grundemann-Mörz den Festbericht.

Hofprediger Zöcker:

Ein Wort zur christlich-socialen Sache.

Extrazug von Bitteritz in Aussicht.

Näheres später. Das Comité.

Verein für Erdkunde.

Außerordentliche Sitzung

(unter Vethellung der Damen).

Mittwoch den 11. d. M. im großen

Saale des Hotel „zum Kronenprinz“

Vortrag des Herrn Dr. Pechuel-Loesche: Land und Leute am unteren Congo. Kirchhoff.

Restaur. z. Fürstenthal

empfehlen seinen kräftigen Mittags-

stisch im Abonnement 0.75 Mt.,

besorgl. Gutmacher, Weib- und Lager-

bier. Fr. Kopschisch.

Caroverein Arania.

Jeden Dienstag u. Freitag

Abend 8 Uhr

T u r n i e n

inder „Stadt-Weisig“.

Die Volkstüchle

befindet sich große Märkerstraße 9.

Marken, ganze Sorten 25, halbe 13 1/2,

(am Tage der Benutzung zu entnehmen)

ebenfalls, bei Neumann,

Gellstraße Nr. 3 und Bellun,

Steinshöfen 10. Anweisungen zu ganzen und halben Portionen sind nur bei E. Sachs, große Ulrichstraße Nr. 24 zu haben.

Blumen, Gemüße, Gras- und Feldweiden, Gemüße, J. Grunenberg, gr. Ulrichstr. 35.

Dem geehrten Publikum zeige ich hierdurch erachtet an, daß ich mit heutigem Tage in meiner Arzney- und Farbwaaren-Handlung (Schmerstraße 24) bei jedem Baarverkaufe im Detailgeschäft fünf Prozent Rabatt in Rabatt-Scheinen vergüten werde.

G. Kayser vorm. Gebr. Häuber,

Handels-Mitglied der Rabatt-Veranstaltung Halle a. S.

Ich beehre mich, einem geehrten Publikum hierdurch anzuzeigen, daß ich dem bestigen Datum ab in meiner Fleischerei- u. c. Handlung bei jedem Baarverkauft im Detailgeschäft 5 Prozent Rabatt in Rabatt-Scheinen vergüte.

E. Dörge, alter Markt 4,

Handelsmitglied der Rabatt-Veranstaltung Halle a. S.

Feuerhüter!

D. R. P. No. 21810.

Für den Betrieb dieses, bei gewöhnlichen Zimmerverden eine Ersparnis von 40-50 Prozent an Brennmaterial bewirkenden Apparates (Preis nur 6-11 Mark) suchen wir für jede Stadt oder ländlichen Rayon

solvente Alleinverkäufer.

Fr. Feldhoff & Col., Düsseldorf.

Ein leichtes Pferd, Fuchswallach, Hannoverische Race, 4 Jahre alt, fromm und zu gefahren, zu verkaufen.

Zu erfragen in der Expedition dieser Zeitung.

Wendmühlen-Verkauf.

Eine Windmühle mit 3 Mahlgängen nebst neuem Wohnhaus und Stall, sowie 1 1/2 Mrg. Feld, mit nachweislich sehr guter Fruchtbarkeit ist sofort dreisverth durch mich zu verkaufen.

R. Pauly,

Actuar a. D. und gerichtlicher Taxator, Merseburg, Weierstr. 13.

Eine Wassermühle

mit großer ausdauernder Kraft, 3 Mahlgänge, 1 Schälmaschine u. c. inneren und äußere Werke, wie alle Gebäude neu erbaut, ca. 30 Morgen gute Ländereien, in unmittelbarer Nähe der Bahn, ist sofort dreisverth zu verkaufen.

Kellefanten belieben gebrachte Adressen unter H. U. 612 bei Haassenstein & Vogler in Leipzig niederzulassen.

Wegen anderweitiger Ueberrahme ist sofort eine in guten Gänge befindliche

Conditorei u. Cafe in Leipzig

zu verkaufen und sofort zu übernehmen. Adressen unter W. 100 an G. L. Daube & Co. in Leipzig erbeten.

Ein feines Restaurant habe zu verpachten, am 1. Juli d. J. zu übernehmen. Nur Unbefohlene werden berücksichtigt.

W. Denßlitz in Cöthen.

Wassermühle

mit großer ausdauernder Kraft, 3 Mahlgänge, 1 Schälmaschine u. c. inneren und äußere Werke, wie alle Gebäude neu erbaut, ca. 30 Morgen gute Ländereien, in unmittelbarer Nähe der Bahn, ist sofort dreisverth zu verkaufen.

Kellefanten belieben gebrachte Adressen unter H. U. 612 bei Haassenstein & Vogler in Leipzig niederzulassen.

Wegen anderweitiger Ueberrahme ist sofort eine in guten Gänge befindliche

Conditorei u. Cafe in Leipzig

zu verkaufen und sofort zu übernehmen. Adressen unter W. 100 an G. L. Daube & Co. in Leipzig erbeten.

Ein feines Restaurant habe zu verpachten, am 1. Juli d. J. zu übernehmen. Nur Unbefohlene werden berücksichtigt.

W. Denßlitz in Cöthen.

W. Denßlitz in Cöthen.

W. Denßlitz in Cöthen.

